

F 122

Akademiiline Rootsi-Eesti Selts

1. 68

Kjellin, Helge

kirj. prof. Hans
Moorale

17. 01. 1938 Karlstad

40 6 lk. + ümbrik

Saksa k.

Karlstad den 17/1, 1938.

1

Herrn Professor Dr. Harry Moora,

Lieber Herr Kollege, Tartus

über Ihren Brief vom 9 d. Mts habe
ich mich sehr gefreut und Sie
danke Ihnen herzlich, dass Sie
mich zum 100-jährigen Tag der Estn.
Gesellschaft haben so
persönlich einladen wollen.
Ich will alles tun, um kommen
zu können, und habe heute

3/ der Gel. Ostn. Gesellschaft dieselbe
Antwort gegeben. Jetzt habe
ich jedoch eine besondere Bitte
an Sie. Ich habe unseres Antik-
ministeriums durch Herrn Reichs-
antiquar Curman um eine Reise-
stipendium wegen dieser Reise
gebeten, und man hat mir ein
solches versprochen, falls ich
z. B. im ~~der~~ Ostnisk. - Schwedisch
Verein, entweder in Kallmar oder
Tartu, einen Vortrag über Schwed-

2/3

den halten wolle. An den fe-
biläumstagen ist das ausge-
schlossen. Aber wenn ich ein
Paar Tage vorher komme, könn-
te das vielleicht arrangiert
werden, eventuell auch im
Kunstgeschichtl. Seminar oder
in der Pallas'schen Kunstschule
oder wo es am besten passt.
Ich habe zwei Vorträge vorge-
schlagen, von welchen Sie wählen
können: entweder "Alte vöro-
ländische Baueschmucke und

"/ihre Ausstattung" (mit Diagram-
menbildern, auch mit farbigen
Abbildungen für Epidiaskop)
oder "Schwedische Kunst von
heute" (mit Lichtbildern). Ich
weiss nicht, was der jetzige Preis
des botn.-schwed. Vortrags ist. Wenn
man so wünscht, bin ich bereit,
sowohl in Tallinn wie in Tartu
zu lesen, muss aber schnellmög-
lichst wissen, welcher Vortrag
in Frage käme, ebenso wann und
wo er stattfinden soll. Bitte

sprechen Sie mit den Kollegen
Karling und Wieselgren, vielleicht
auch mit Reinbock, und schicken
Sie mir dann einen Brief. Bis
zum 20/, bin ich noch in Karlstad,
am 21/, fahre ich nach Stockholm,
wo meine Adresse ist: Östermalms-
gatan 21. Am 26/, ^{oder 27/} könnte ich ei-
nen Vortrag in Tallinn halten, am
27/, oder 28/, in Tartu. Ich könnte
ja meinen beiden Vorträge mitbrin-
gen, aber weil die Lichtbilder schwer
sind, will ich nicht unnütz die event.
nicht erwünschten Mitschleppen.
Wahrscheinlich fahre ich über

6/ Åbo - Helringfors nach Tallinn,
und wäre dankbar, wenn Sie mir
ein Zimmer im Hotel der Wallstr.
vi. Lånad für die Tartufest be-
stellen wollen, falls es nicht anders
wo für mich gesorgt worden ist.

Meine Frau läßt viel grü-
ßen. Es sind jetzt ¹⁴ Jahre nach
meinem letzten Semester in Väster-
Åbo, wie die Tage und Jahre ver-
gehen!

Die sehr ergebene
Helge Kjellin



V. a.

Herra Professor Dr Harry Moore
Ulkool

Estland

Tartus

Ans: Prof. A. Helge Kjöller
Karlstad, Sverige
Rösti